

Institut für Psychoanalyse Frankfurt am Main e.v. (ipf) - Ambulanz
DPG/Zweig der IPA, Mendelssohnstr. 49, 60325 Frankfurt/Main

Wartegruppe

Die Wartegruppe ist ein neues Angebot der Institutsambulanz. Die Wartezeit bis zu einem ersten Kontakt mit einer Therapeutin/einem Therapeuten kann bis zu sechs Monate betragen. Wir bedauern das.

Patientinnen und Patienten in einer akuten Krise und mit hohem Leidensdruck empfinden diese Zeitspanne oft unerträglich lang. Um ihnen möglichst kurzfristig eine Behandlung zu ermöglichen, bieten wir diese Wartegruppe an.

Was erwartet Sie als Patient:in in der Wartegruppe?

- Sie können möglichst kurzfristig und unbürokratisch eine Kurztherapie in einer Gruppe mit 3 bis 9 Teilnehmer:innen beginnen. Sie ist auf 24 wöchentliche Sitzungen begrenzt. Dies entspricht einer Behandlungsdauer von einem halben bis dreiviertel Jahr, da in den Schulferien keine Sitzungen stattfinden.
- Während Sie also schon in Gruppenbehandlung sind, können Sie den Erstgesprächstermin des Institutes abwarten, um zu einer Einzeltherapie überzuwechseln.
- Auch nach dem Erstgespräch steht Ihnen die Wartegruppe offen, weil es nicht immer möglich ist, kurzfristig einen freien Therapieplatz für Sie zu finden.
- Erfahrungsgemäß dient diese Form der Kurztherapie oft nicht nur als Überbrückung zur eigentlichen Behandlung. Sie kann auch geeignet sein, die Beschwerden und Konflikte so gut zu bearbeiten, dass eine weitere Behandlung nicht mehr nötig ist.
- Diese Gruppenbehandlung wird wissenschaftlich begleitet, um die Effizienz eines solchen Behandlungsangebotes nachzuweisen. Dafür ist Ihre Mitarbeit wünschenswert, indem Sie zum Beispiel Fragebogen zu ihrer Befindlichkeit ausfüllen.
- Die Gruppe findet donnerstags von 12:00 bis 14:00 Uhr statt.

Falls Sie mehr wissen wollen, melden Sie sich doch im Sekretariat des Instituts (069 747090) oder direkt bei Herrn Dr. Spangenberg (069 71675372).